

J. Eberspächer
GmbH & Co.
Eberspächerstr. 24
D - 73730 Esslingen

Service-Hotline
0800 1234 300
Telefax
01805 26 26 24

www.eberspaecher.com

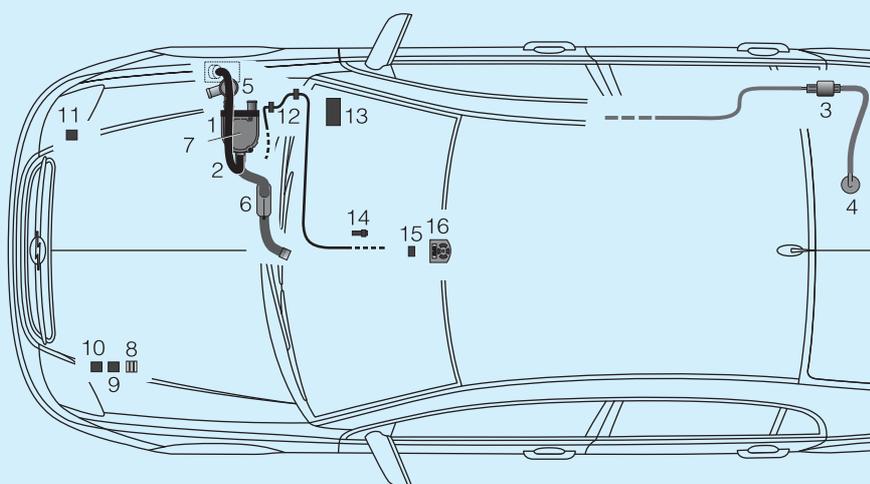
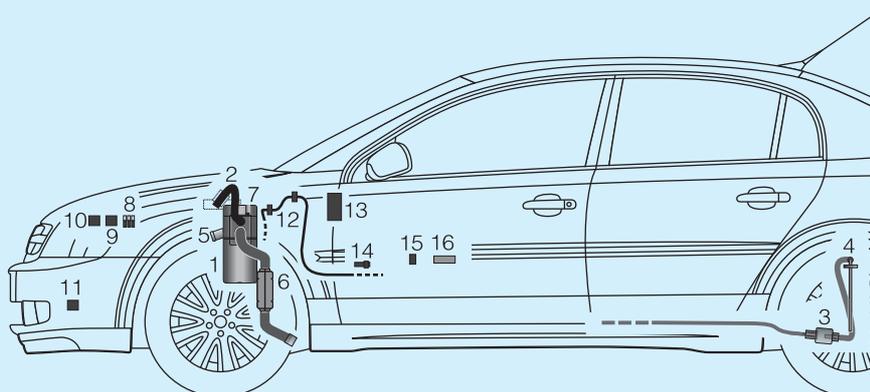
Aufrüstung der *HYDRONIC D 5 W Z* in OPEL Vectra C

Baujahr 2002

2,0 l Hubraum / 74 kW / 4-Zyl.-Reihenmotor

2,2 l Hubraum / 92 kW / 4-Zyl.-Reihenmotor

• mit manueller Klimaanlage AC (C60)



Mit dem Rüstsatz - Bestell Nr. 24 0225 00 00 00 - kann die *HYDRONIC* im OPEL Vectra C zur Standheizung aufgerüstet werden

Bitte beachten!

Dieser Einbauvorschlag ist für das auf der Titelseite beschriebene Fahrzeug unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche gültig. Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben. Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen. Ergänzend zu diesem Einbauvorschlag ist die Technische Beschreibung und Einbauanweisung des Heizgerätes zu beachten.

Teile im Fahrzeug eingebaut:

- 1 *HYDRONIC D 5 W Z*
- 2 Verbrennungsluftführung
- 3 Dosierpumpe
- 4 Tankanschluss

Teile aus dem Rüstsatz:

- 5 Wasserpumpe
- 6 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer
- 7 Steuergerät
- 8 Sicherungshalter
- 9 Gebläserelais
- 10 Relais (zusätzlich bei Fz. mit Alarmanlage)
- 11 5°-Schalter
- 12 Tüllen für die Kabeldurchführung

Option:

- 13 Stationärteil für die Funkfernbedienung TP 41i
- 14 Taster für Funkfernbedienung
- 15 Sommer-Winter-Schalter
- 16 Mini-Uhr

Zum Einbau erforderliche Teile	JE - Bestell Nr.	OPEL - Bestell Nr.
1 Rüstsatz für die HYDRONIC D 5 W Z	24 0225 00 00 00	9 163 048
Bedienelemente, wahlweise:		
1 Mini-Uhr	20 1831 80 11 00	9 163 042
1 Funkfernbedienung TP 41i (nur in Verbindung mit der Mini-Uhr)	22 1000 32 50 00	9 163 043
1 Funkfernbedienung TP5	20 1831 80 13 00	9 163 046
Zusatzteile, wahlweise:		
1 Sommer-Winter-Schalter	20 1831 80 03 00	9 163 047

Vor dem Einbau

- Batterie abklemmen.
- Motorabdeckung abbauen.
- Ansaugrohr vom Luftfilter zum Fahrzeugmotor abbauen.
- Ausgleichsbehälter abbauen und zur Seite legen.
- Handschuhfach ausbauen.
- Radhausverkleidung vorne rechts abbauen.
- Stoßfängerabdeckung vorne rechts abbauen.
- Untere Armaturenbrettverkleidung auf der Beifahrerseite abbauen.

Heizgerät ausbauen (siehe Bild 1 - 3)

Den Wasservorlaufschlauch vom Fahrzeugmotor zum Heizgerät abklemmen und am Heizgerät abbauen.
Den Wasserrücklaufschlauch vom Wärmetauscher zum Fahrzeugmotor abklemmen.
Den Wasserschlauch vom Heizgerät zum Wärmetauscher ausbauen.
Die 6-polige Steckverbindung vom Kabelbaum des Heizgerätes trennen.

Das Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer am Heizgerät und an den zusätzlichen Befestigungspunkten abbauen.
Das Heizgerät aus dem Halter herausnehmen, hierzu am Heizgerät die Kraftstoffleitung abbauen und die Befestigungsschraube M 6x97 herausdrehen.



Bild 6

- ① Heizgerät
- ② 6-poliger Stecker vom Kabelstrang „Heizgerät“

Bitte beachten!

Das Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer wird nicht mehr benötigt



Bild 2

- ① Heizgerät
- ② Abgasführung mit Abgasschalldämpfer



Bild 3

- ① Abgasendrohr
- ② Befestigungslasche vom Abgasendrohr

Kabelstrang der Wasserpumpe am Heizgerät anschließen (siehe Bild 4 und 5)

Das Steuergerät und die Abdeckung vom Heizgerät abbauen.

Den Kabelstrang von der Wasserpumpe am Steuergerätestecker anschließen, hierbei die braune Leitung in Kammer 10 und die violette Leitung in Kammer 11 einclippen.

Das Steuergerät (aus dem Rüstsatz) und die Abdeckung am Heizgerät wieder montieren,

Bitte beachten!

- Bei der Montage des Steuergerätes (aus dem Rüstsatz) und der Abdeckung auf richtige Verlegung der Kabelstränge achten.
- Bei der Verlegung vom Kabelstrang „Wasserpumpe“ auch auf richtige Plazierung und exakten Sitz der Tülle achten.
- Vom abgebauten Steuergerät wird nur noch der Kabelstrang benötigt.

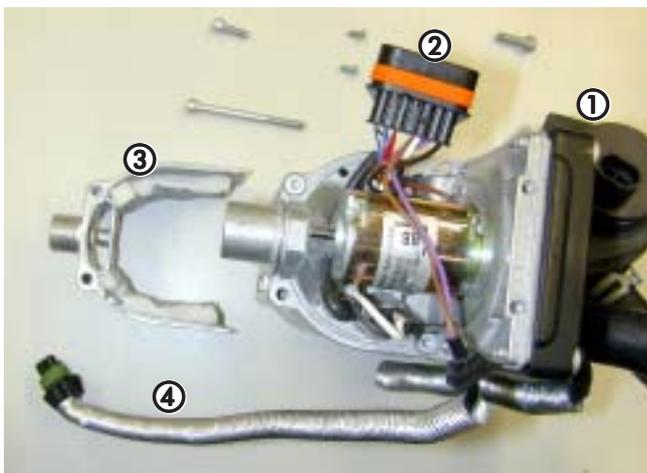


Bild 4

- ① Heizgerät
- ② Steuergerätestecker
- ③ Abdeckung
- ④ Kabelstrang „Wasserpumpe“

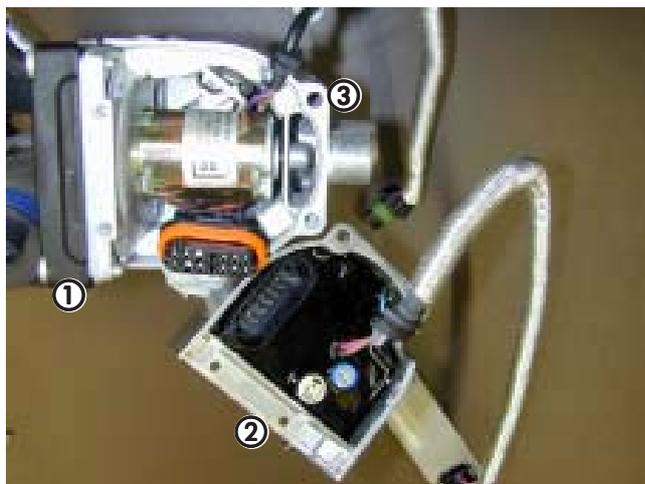


Bild 5

- ① Heizgerät
- ② Steuergerät
- ③ Abdeckung

Wasserpumpe am Heizgerät befestigen

(siehe Bild 6)

Den an der Wasserpumpe vormontierten Wasserschlauch am Stutzen (Wassereintritt) vom Heizgerät anschließen und mit einer Schlauchschelle sichern.

Den Halter mit der eingesetzten Wasserpumpe am Heizgerät befestigen.



Bild 6

- ① Heizgerät
- ② Wasserpumpe
- ③ Halter

Heizgerät einbauen (siehe Bild 7 und 8)

Den Leitungsstrang „Heizgerät“ und den Leitungsstrang „Wasserpumpe“ zusammen mit dem Verbrennungsluftschlauch am Halter mit Kabelbändern befestigen.

Das Heizgerät in den im Motorraum montierten Halter einsetzen und mit der Befestigungsschraube M 6x97 befestigen (6 Nm ^{+0,5}).



Bild 7

- ① Heizgerät
- ② Wasserpumpe
- ③ Brennstoffdruckleitung im Moosgummischlauch und mit Wärmeschutzrohr
- ④ Verbrennungsluftschlauch
- ⑤ 8-poliger Stecker vom Kabelstrang „Heizgerät“
- ⑥ Kabelband



Bild 8

- ① Heizgerät

Neue Abgasführung montieren (siehe Bild 9 und 10)

Die neue Abgasführung am Heizgerät aufstecken und mit einer Rohrschelle befestigen.

Zusätzlich die Befestigungslasche des Abgasendrohr am linken Längsträger, am vorhandenen Stehbolzen M6 befestigen.



Bild 9

- ① Heizgerät
- ② Abgasführung mit Abgasschalldämpfer

Bitte beachten!

Bei der Montage darauf achten, dass keine anderen Fahrzeugteile mit der Abgasführung in Berührung kommen.



Bild 10

- ① Abgasendrohr
- ② Befestigungslasche vom Abgasendrohr

Wasserkreislauf

Wasserschlauch verlegen und anschließen

(siehe Bild 11)

Den Wasserschlauch (mit Kupplung) aus dem Rüstsatz an der Wasserpumpe (Wasseraustritt) anschließen und zum Wärmetauscher verlegen.

Am Wärmetauscher den Wasserschlauch mit der Kupplung anschließen.

Den Wasserschlauch in die vorhandene Befestigungsschelle einclippen.

Den Wasservorlaufschlauch vom Fahrzeugmotor am Heizgerät anschließen.

Bitte beachten!

- Wasserschläuche vom Heizgerät vor dem endgültigen Anschließen mit Kühlflüssigkeit befüllen.
- Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.
- Bei der Verlegung der Wasserschläuche unbedingt auf genügend Abstand zu heißen Fahrzeugteilen achten.
- Wasserschläuche gegen Scheuern schützen und an geeigneten Stellen mit Kabelbändern sichern.



Bild 11

- ① Wasserschlauch (mit Kupplung) von der Wasserpumpe (Wasseraustritt) zum Wärmetauscher
- ② Befestigungsschelle

Kabelbaum „Heizgerät“ anschließen und den Verbrennungsluftschlauch verlegen (siehe Bild 12)

Den Kabelbaum vom Heizgerät am vorhandenen, fahrzeugeigenen Kabelstrang am 6-poligen Stecker wieder anschließen.

Den Verbrennungsluftschlauch zum rechten Radlauf verlegen und durch das Gitter im Kunststoffeinsatz bis zum Anschlag einschieben.



Bild 12

① Heizgerät

Kabelstrang vom abgebauten Steuergerät abtrennen und den Kabelbaum aus dem Rüstsatz umbauen (siehe Bild 13 und 14)

(siehe Bild 13 und 14)

Den Kabelstrang direkt am Steuergerät abtrennen.

Die Isolierung vom Kabelstrang abziehen.

Die Kabel 1,5² rt / 1,5² br / 0,5² bl/ws aus dem 6-poligen Stecker ausclipsen, es verbleibt nur noch das Kabel 0,5² gn in Kammer 6.

Am diesem Kabel 0,5² gn eine Steckhülse anschlagen.

In die freien Kammern des 6-poligen Steckers die Dichtungen einsetzen.

Vom Kabelbaum aus dem Rüstsatz den Kabelstrang „Dosierpumpe“ abtrennen und abisolieren.

Aus dem 8-poligen Stecker, Kammer 4 das Kabel 0,5² gn ausclipsen und dafür das Kabel 0,5² gn mit dem 6-poligen Stecker (vom alten Steuergerät) einclipsen.

Den 6-poligen Stecker am fahrzeugeigenen Kabelbaum anschließen.

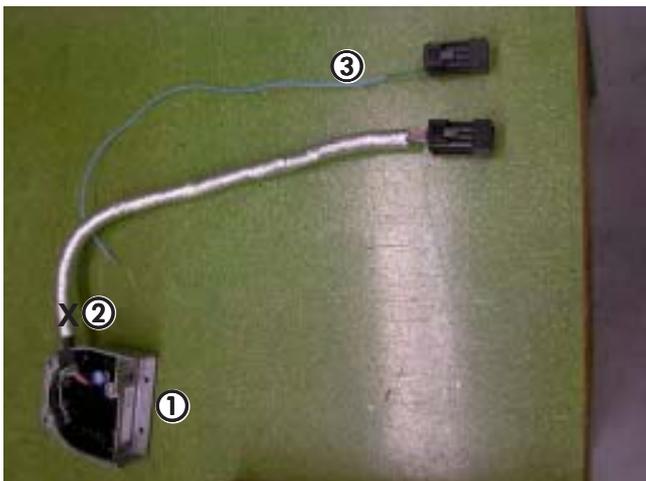


Bild 13

- ① Abgebautes Steuergerät
- ② Kabelstrang „Steuergerät“ hier abtrennen
- ③ Kabel 0,5² gn mit 6-poligen Stecker vom abgetrennten Kabelstrang „Steuergerät“



Bild 14

- ① Kabelbaum aus dem Rüstsatz
- ② Kabelstrang „Dosierpumpe“ hier abtrennen
- ③ 8-poliger Stecker - hier aus der Kammer 4 das Kabel 0,5² gn ausclipsen und das dafür das Kabel 0,5² gn mit dem 6-poligen Stecker einclipsen

Sicherungshalter und Stecksocket für das Gebläse- relais befestigen (siehe Bild 15)

Den Stecksocket am Kabelstrang „Gebläserelais“
entsprechend dem Schaltplan (Skizze 1) anschließen.
Drei Befestigungsbohrungen für den Sicherungshalter
und den Stecksocket vorne, rechts in den Batteriekasten
bohren.

Den Sicherungshalter und den Stecksocket mit 3 Skt.-
Schrauben M5 x 12 und 3 Skt.-Muttern M5 befestigen.

Nur bei Fahrzeugen mit Alarmanlage

Bei Fahrzeugen mit Alarmanlage ist zusätzlich
ein Relais erforderlich.

Das Relais ist im Lieferumfang enthalten.
Anschluß siehe im Schaltplan (Skizze 1).



Bild 15

- ① Sicherungshalter
- ② Gebläserelais
- ③ Minuskabel
- ④ 80 A-Sicherung im Batteriekasten

Pluskabel und Minuskabel anschließen (siehe Bild 15)

Das Pluskabel vom Kabelstrang „Plus-Minus“ am
Sicherungshalter anschließen.

Das Hauptpluskabel vom Sicherungshalter zur 80 A-
Sicherung im Batteriekasten verlegen und anschließen.

Das Minuskabel vom Kabelstrang „Plus-Minus“ zum
Minuspol der Batterie verlegen und anschließen.

Bitte beachten!

Den Schaltplan in der Technischen Beschreibung
beachten.

Kabelstrang „Bedienung“ und Kabelstrang „Gebläse- ansteuerung“ verlegen (siehe Bild 16)

Auf der rechten Fahrzeugseite aus der Motortrennwand
und aus dem Wasserkasten den Blindstopfen entfernen. In
beide Bohrungen eine Tülle einsetzen.

Die Kabelstränge durch die Tüllen in den Fahrzeug-
innenraum verlegen.

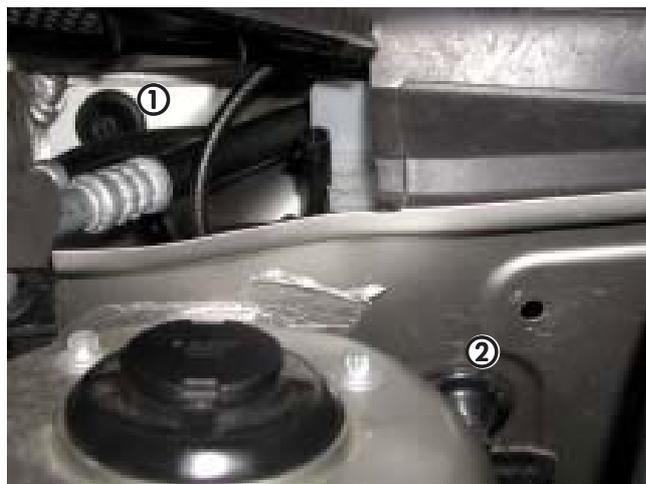


Bild 16

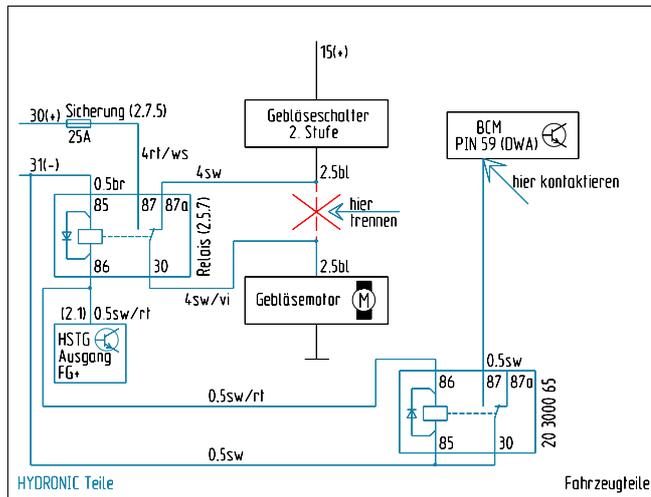
- ① Tülle in der Motortrennwand
- ② Tülle im Wasserkasten

Gebälseansteuerung (siehe Bild 17 und Skizze 1)

Den 4-poligen Stecker vom Gebläsevorwiderstand abziehen.

Die Ansteuerung des Fahrzeuggebläses erfolgt durch Einbindung von Kabel 4² sw/vi und Kabel 4² sw in die Leitung 2,5² bl vom 4-poligen Stecker.

Den 4-poligen Stecker am Gebläsevorwiderstand wieder anschließen.



Skizze 1

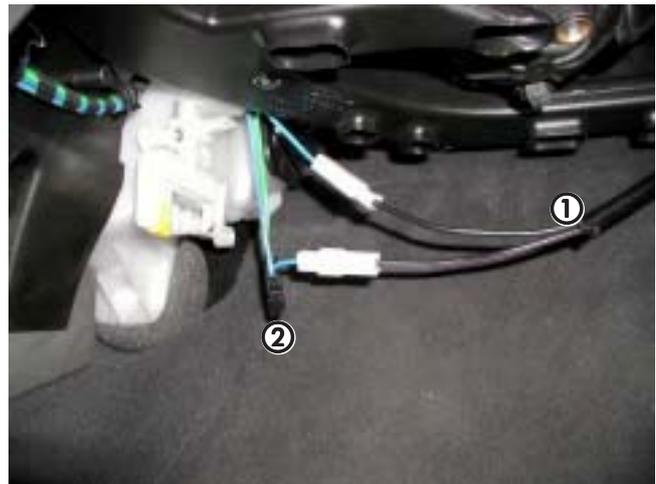


Bild 17

- 1 Kabel 4² sw/vi und Kabel 4² sw
- 2 4-poligen Stecker am Gebläsevorwiderstand

Deaktivierung der Alarmanlage (DWA)

(siehe Bild 18 und Skizze 1)

Das Kabel 0,5² sw, 5 m lang vom Relais im Batteriekasten entlang dem Kabelstrang „Plus-Minus“ zum Kabelstrang „Bedienung“ verlegen.

Das Kabel 0,5² sw, 5 m lang dann zusammen mit dem Kabelstrang „Bedienung“ in den Fahrzeuginnenraum verlegen.

Im Fahrzeuginnenraum das Kabel 0,5² sw weiter im Armaturenbrett zur linken Fahrzeugseite, zum Lichtschalter verlegen.

Den Lichtschalter mit Blende ausbauen.

Den Stecker vom Steuergerät „Alarmanlage“ abziehen. Am Kabel 0,5² sw einen Stecker anschlagen und in die Kammer 59 vom Stecker des Steuergerätes „Alarmanlage“ einclippen.

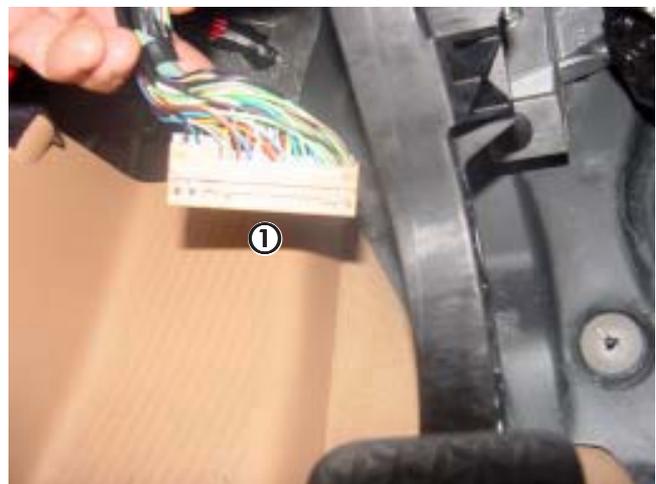


Bild 18

- 1 Stecker vom Steuergerät „Alarmanlage“

Bedienelemente

Mini-Uhr einbauen (siehe Bild 19 und 20)

Die Mittelkonsole ausbauen, siehe hierzu im fahrzeugeigenen Reparatur-Handbuch.

Den Getränkehalter aus der Mittelkonsole ausclippen.

Die Schablone am Boden des Getränkehalters vorne, mittig ankleben.

Beide Bohrungen in den Boden des Getränkehalters und in die Gummieinlage bohren.

Die Mini-Uhr im Getränkehalter befestigen.

Beide Steckhülsegehäuse am Kabelstrang „Bedienung“ und am Kabelstrang „Mini-Uhr“ anschließen.

Den Getränkehalter mit der eingebauten Mini-Uhr einsetzen und befestigen.

Alle abgebauten Teile wieder montieren.

Option

Sommer-Winter-Schalter einbauen

Den Sommer-Winter-Schalter im Bereich der Mini-Uhr in den Getränkehalter einbauen.

Das Masse unter dem Getränkehalter am Massepunkt anschließen, weiterer Anschluß siehe im Schaltplan.

Bitte beachten!

Den Schaltplan in der Technischen Beschreibung beachten.



Bild 19

① Schablone



Bild 20

① Mini-Uhr

Funkfernbedienung TP 41i - wahlweise

Empfänger der Funkfernbedienung TP 41i einbauen (siehe Bild 21 und 22)

Den Empfänger der Funkfernbedienung mit der Konsole unter dem Handschuhfach in die vorhandenen Bohrungen im Längsträger einclippen.



Bild 21

- ① Bohrungen im Längsträger für die Befestigung des Empfängers



Bild 22

- ① Empfänger

Funkfernbedienung TP5 - wahlweise

Empfänger der Funkfernbedienung TP5 einbauen (siehe Bild 23 - 25)

An der im Einbau-Kit enthaltenen Konsole die im Bild gezeigten Befestigungsclips abtrennen.
Den Empfänger der Funkfernbedienung in die Konsole einsetzen und eine Befestigungsbohrung bohren.
Den Empfänger der Funkfernbedienung mit einer Schraube an der Konsole befestigen.

Den Empfänger der Funkfernbedienung mit der Konsole unter dem Handschuhfach in die vorhandenen Bohrungen im Längsträger einclippen.

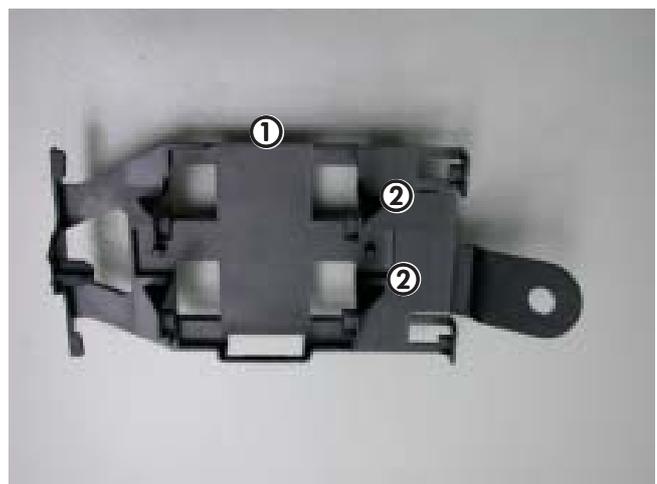


Bild 23

- ① Konsole
② Befestigungsclips abtrennen

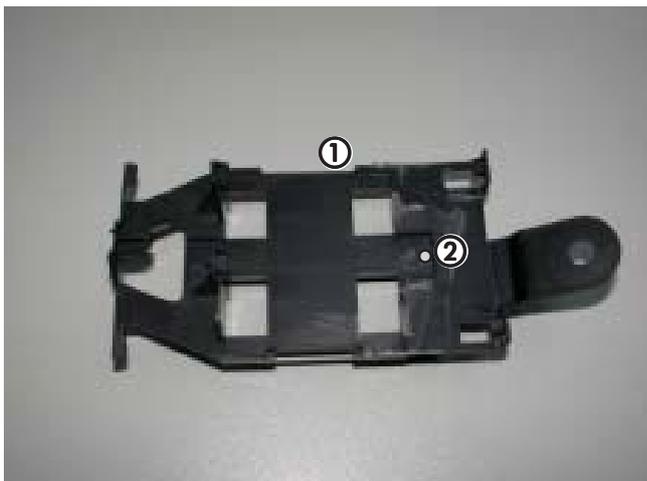


Bild 24

- ① Konsole mit abgetrennten Befestigungsclips
- ② Befestigungsbohrung



Bild 25

- ① Empfänger der Funkfernbedienung in die Konsole eingesetzt und befestigt

Taster der Funkfernbedienung TP 41i einbauen (siehe Bild 26 und 27)

Den Zigarettenanzünder mit Konsole ausbauen.
Eine Bohrung \varnothing 8 mm - wie im Bild gezeigt - in die Konsole bohren.
Den Tasten in die Bohrung einsetzen und befestigen.
Die Konsole wieder montieren.

Bitte beachten!

Den elektrischen Anschluß von Empfänger und Taster siehe der in der Einbauanweisung die der Funkfernbedienung beiliegt.

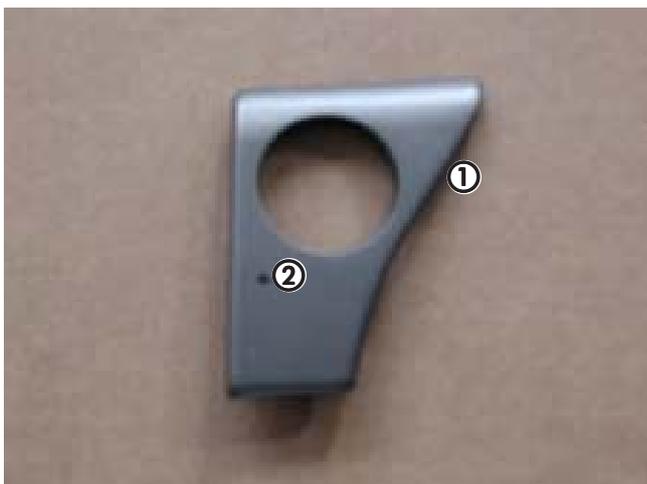


Bild 26

- ① Konsole vom Zigarettenanzünder
- ② Bohrung \varnothing 8 mm



Bild 27

- ① Taster

Antenne der Funkfernbedienung TP 41i / TP5 verlegen

Das Antennenkabel mit dem nicht abgeschirmten Ende im Armaturenbrett so hoch wie möglich verlegen und an geeigneten Stellen mit Isolierband befestigen.

Bitte beachten!

Das nicht abgeschirmte Ende des Antennenkabels darf nicht an Metall anliegen.

Duplikatschild ankleben (siehe Bild 28)

Das im Einbausatz enthaltene Duplikatschild im Motorraum, an der vorderen Quertraverse neben der Motorhaubenverriegelung ankleben.

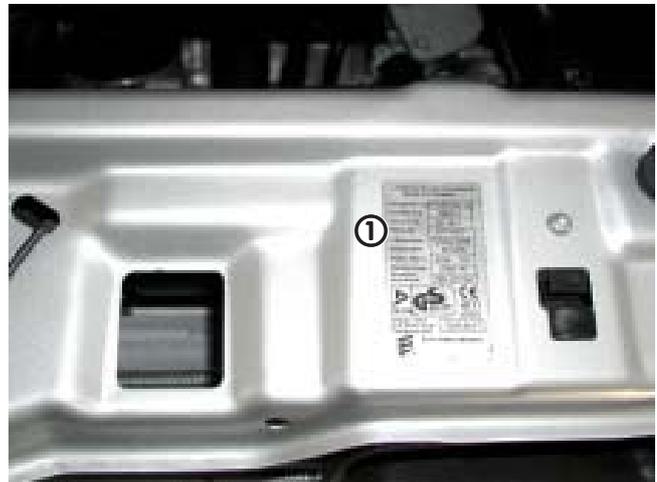


Bild 28

① Duplikatschild

Nach der Montage

- Batterie anschließen.
 - Alle abgebauten Teile wieder montieren.
 - Alle Schlauchleitungen, Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.
 - Das Kühlswassersystems entlüften und auf Dichtheit prüfen.
 - Bitte beachten Sie auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Kühlswassersystems.
 - Alle lose Leitungen mit Kabelbändern sichern.
 - Behördliche Vorschriften und Sicherheitshinweise in der Technischen Beschreibung beachten.
-